

Georgstag 2013

Die DPSG ist mit derzeit 95.000 Mitgliedern einer der größten deutschen Jugendverbände. Auch im Kreis Viersen oder wie die DPSG die Region nennt Bezirk Grenzland, gibt es einige Pfadfinder. 13 DPSG Stämme gibt es aktuell im Bezirk. Der Schutzpatron der Georgs Pfadfinder ist, wie der Name schon sagt, der Heilige Georg. Ihm zu Ehren wird am 23. April der Georgstag gefeiert. Jedes Jahr am darauffolgenden Sonntag feiern die Pfadfinder den Georgstag. Immer ist ein anderer Stamm, so nennt die DPSG ihre Ortsgruppen, an der Reihe, den Georgstag auszurichten. In diesem Jahr ist der Stamm St. Hubert dran.

Morgens um 10:00 Uhr treffen sich ca. 350 Pfadfinder aus dem ganzen Bezirk um gemeinsam zu spielen, neue Freunde zu finden und ganz einfach eine Menge zu entdecken. Denn das sind die Ziele der Pfadfinder. Wir wollen Gemeinschaft erleben, miteinander die Natur entdecken und Spaß zusammen haben. Alle Altersstufen werden vertreten sein. Angefangen bei den so genannten Wölflingen, die 7 – 10 jährigen. Sowie die Jungpfadfinder (10-13 Jahre), die Pfadfinder (13-16 Jahre) und schließlich die Rover (16-20 Jahre). Natürlich gibt es auch eine Menge ehrenamtliche Leiter, die die jeweiligen Gruppen begleiten und unterstützen. Das Programm wird immer unterschiedlich von der Bezirksleitung gestaltet. In St. Hubert gibt es dieses Jahr für die kleinsten ein Stadtspiel und für die größeren „Survival Training“ und einen so genannten Hajjk, oder auch Wanderung genannt. Die Rover werden von Kevelaer bis nach St. Hubert wandern und auf ihrem Weg gemeinsam verschiedene Aufgaben erledigen. Wie in jedem Jahr endet auch dieser Georgstag mit einem gemeinsamen Gottesdienst, diesmal natürlich in der Kirche in St. Hubert. Das wird bestimmt ein toller Tag!

Bezirksvorstand: Lisa Greil, Jonas Spinczyk